FAUSTBALL

HALLENSAISON 2022 | 23







Herren: 1. Bundesliga Nord

Frauen: 1.+2. Bundesliga Nord













(B)

AUF GEHT'S IN DIE HALLENSAISON!

Liebe Faustballfreunde!

Es war dieses eine ganze besondere Wochenende im August 2022: Zwei Tage lang war die Brettorfer Sportanlage am Bareler Weg das Mekka des deutschen Faustballsports. Gemeinsam mit den besten nationalen Faustballteams der Männer und Frauen feierten die Zuschauer und Fans ein großes Faustball-Fest, das vor allem bei den Auswärtigen Eindruck hinterließ. Die vielen verschiedenen Aktionen rund um den Faustballplatz und insbesondere die unzähligen Helferinnen und Helfer machten diese Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem. Einzig sportlich klappte es nicht ganz, dass sich der TVB für die DM-Ausrichtung auch mit einer Medaille belohnte.

Das gelang dafür im September: Denn: Die DM der Männer und Frauen machte dabei nur den Auftakt zu einem Reigen an nationalen Titelkämpfen - bei denen die Brettorfer Mannschaften zahlreich vertreten waren. Egal ob in der U12, U14, U16, U18 oder bei den Senioren - überall schlugen Brettorfer Faustballerinnen und Faustballer auf und unterstrichen, den Status des TVB in im deutschen Faustball. Die männliche U14 jubelte dabei - nach dem Titelgewinn in der Halle - auch auf dem Feld über die Goldmedaille, die weibliche U16 stürmte überraschend bis ins DM-Finale. Damit nicht genug: Ida Hollmann gelang ein historischer Erfolg, indem sie mit der Nationalmannschaft bei den World Games in Birmingham (USA) bei der ersten Austragung des Frauenwettbewerbs überhaupt den Titel gewann. Verfolgen konnte man das Endspiel dabei live auf Sport1 - über 200.000 Zuschauer schalteten ein.

Sportlich geht's für die Brettorfer Faustballteams nun unter dem Hallendach weiter. Die Hallensaison steht bevor, seit Anfang Oktober laufen die Vorbereitungen auf die anstehende Spielzeit. Die 1. Damen und 1. Herren nehmen dabei in der Bundesliga ein DM-Ticket ins Visier - auch wenn das Teilnehmerfeld in den beiden Ligen in dieser Saison wohl so eng beieinander liegen dürfte wie schon lange nicht mehr. Das dürfte auch daran liegen, dass beide Mannschaften auf Leistungsträger der Vergangenheit verzichten müssen. Angreifer Vincent Neu hat im Anschluss an die DM seinen Rückzug aus dem Bundesliga-Kader bekannt gegeben und auch Ida Hollmann wird künftig nicht mehr im TVB-Trikot auflaufen. Nachdem sie an den Wochenenden in den vergangenen Jahren zwischen Süd- und Norddeutschland hin- und hergependelt ist, sucht sie nun in der Süd-Bundesliga eine neue Herausforderung.

Gleich doppelt vertreten sind die Schwarz-Weißen in der 2. Bundesliga Nord der Frauen mit der 2./3. Damen, die an die guten Ergebnisse der Feldrunde anknüpfen möchten. Die 2. Herren wird dagegen, nach dem Abstieg vor einem Jahr, in der kommenden Spielzeit - gemeinsam mit der 3. Herren - in der Niedersachsenliga Nord antreten. Spannung ist aber nicht nur hier, sondern bei allen anderen TVB-Teams in dieser Saison garantiert. Also: Auf geht's!

Euer Turnverein Brettorf



1. HERREN - 1. BUNDESLIGA NORD





Malte Hollmann

gangenen Feldsaison das ausgegebene Ziel, am Ende klappte es bei der zweiten Heim-DM in Folge nicht, sich - wie im Vorjahr - mit Edelmetall zu belohnen. Wie bewertest du die Spielzeit rückblickend? Unser großes Ziel für die reguläre Saison war Nordmeister zu werden, um so bei der Heim-DM schon direkt für das Halbfinale qualifiziert zu sein. Die Saison war insgesamt jedoch sehr wechselhaft für uns. Wir haben es leider nie konstant hinbekommen unsere Leistung abzurufen. Nichtsdestotrotz hatten wir dann am letzten Spieltag die Riesenchance, mit einem Sieg gegen Hagen die Nordmeisterschaft zu feiern. Doch dieses Spiel hat letztlich die gesamte Saison widergespiegelt. Mit einer sehr wechselhaften Leistung muss-

Malte, die DM-Medaille war in der ver-

Damit war für uns im Vorfeld der DM klar, dass wir das Quali-Spiel nur überstehen,

ten wir uns am Ende 4:5 geschlagen ge-

wenn wir uns deutlich steigern. Und genau das haben wir nach einer intensiven DM-Vorbereitung dann geschafft und auch die beiden weiteren Spiele auf hohem Niveau bestreiten können. Lediglich Kleinigkeiten haben uns am Ende gefehlt, um eine Medaille zu gewinnen. Von daher kann man dann mit dem Saisonhighlight der DM - schon zufrieden sein.

Du sprichst die DM an. Nach dem starken Auftritt im Quali-Spiel fehlte im Halbfinale wieder nicht viel, um den späteren Deutschen Meister TSV Pfungstadt zu bezwingen. Was hat im entscheidenden Moment gefehlt, um die große Überraschung zu schaffen?

Das ist schwer zu sagen. Vermutlich war es wie so oft bei Pfungstadt: Sie haben einfach die Qualität sich in engen Spielen immer noch zu steigern und die Spiele dann doch noch zu ihren Gunsten zu entscheiden. Dies haben sie in den letzten Jahren immer wieder bewiesen. Und bei

ben.

INTERVIEW MIT MALTE HOLLMANN



uns ist dann in der entscheidenden Phase einfach nicht mehr die Leichtigkeit vorhanden gewesen, die wir in weiten Teilen des Spiels hatten.

Am Sonntag folgte dann gegen den TSV Hagen 1860 die zweite Niederlage am DM-Wochenende. Wie sehr schmerzt die Niederlage?

Die schmerzt natürlich sehr. Gerade weil es eine Heim-DM war, wollten wir unbedingt eine Medaille holen und damit auch allen Fans und Helfern etwas zurückgeben. Mit Blick auf die gesamte Saison können wir aber zufrieden sein mit der Leistung, die wir bei der DM gezeigt haben.

Auch im Hinblick, dass ihr im vierten Satz bereits Matchbälle hattet, die ihr nicht verwandeln konntet?

Das ist natürlich besonders bitter. Es zeigt einfach, wie nah wir an unserem Ziel waren

Dich konnten die Zuschauer am DM-Wochenende auf einer ganz neuen Position sehen: in der Abwehr. Wie ist es dazu gekommen, wie gefällt dir die Position?

Die Saison war für mich eine ganz neue Erfahrung. Einerseits war es natürlich eine große Umstellung für mich, anderseits habe ich aber auch den Großteil meiner Jugend in Auswahlmannschaften und in der 2. Herren schon in der Abwehr gespielt. Auch wenn die Saison mir großen Spaß auf der Position gemacht hat, bin ich jetzt aber zur Hallensaison aber wieder froh im Angriff zu spielen.

Wie seid ihr für die anstehende Hallensaison personell aufgestellt?

Zur Hallensaison müssen wir auf Vincent verzichten. Somit werden wir nur noch einen Stammkader von sechs Spielern haben, der dann nach Bedarf von Spielern aus der zweiten Mannschaft unterstützt wird.

Und mit welchen Zielen geht ihr in die Saison?

Unser Ziel ist, wie in den letzten Jahren, die Qualifikation zur DM. Der Favorit auf die Nordmeisterschaft ist für mich der TSV Hagen. Dahinter ist es diese Saison ziemlich offen. Beim VfK Berlin wird es spannend zu sehen sein, wie sie den Wegfall ihrer Routiniers kompensieren werden. Ebenso interessant wird, ob Moslesfehn an die starke Feldsaison anknüpfen kann. Aber auch Ahlhorn und die Berliner TS haben aus meiner Sicht die Qualität, oben mitzumischen.

Malte Hollmann, seit über sieben Jahren im Kader der 1. Herren des TV Brettorf







Innovation und Service für Wärme - Bad - Strom

DEIN PARTNER FÜR ALLE BAUSTOFFE!

Bahnhofsweg 2 27801 Aschenstedt

Tel.: 0 44 33 / 94 81 -0 Tel.: 0 42 21 / 49 95 -0 aschenstedt@garms.de

Sahrener Weg 58 27777 Schierbrok

ganderkesee@garms.de

Rheinstraße 1 26203 Wardenburg

Tel.: 0 44 07 / 71 44 44 -0 wardenburg@garms.de





www.garms.de

TEAMCHECK MÄNNER



Es bleibt dabei: Auch in der Hallensaison 2022/23 treten in den kommenden Monaten wieder acht Mannschaften in der 1. Bundesliga Nord der Männer an. Während für die einen der Klassenerhalt das ausgegebene Ziel ist, geht es für die anderen Teams um

die Tickets zur Deutschen Meisterschaft, die im März in Gärtringen stattfindet. So viel ist aber jetzt schon gewiss: Die Liga dürfte in dieser Spielzeit so ausgeglichen wie nie zuvor sein – Spannung ist somit wieder einmal garantiert.



VfK Berlin

Bilanz: 30 Spiele, 13 Siege, 17 Niederlagen

Es war ein Abschied, der eigentlich eine größere Bühne als "nur" Feld 2 bei der Deutschen Meisterschaft der Männer und Frauen in Brettorf verdient gehabt hätte: Zum Abschluss der Feldsaison verabschiedeten sich Angreifer Lukas Schubert und Defensivspieler Sascha Zaebe nach gemeinsam über 900 Einsätzen aus der ersten Mannschaft der Hauptstädter, die mit Rang fünf die Heimreise von der DM in Brettorf antraten. Neben den Akteuren um Sebastian und Manuel Kögel sowie Jonas Brune und Daniel Hlebaroff ist es somit der Nachwuchs, auf den der VfK in Zukunft zählen muss. Lukas Lee gehörte dabei bereits auf dem Feld zum Stammpersonal, dazu hat man mit Ole Winter, der als Linkshänder im Angriff wie der ideale Schubert-Nachfolger scheint, und Luca Kleinschmidt aufstrebende Nachwuchstalente, die jüngst die Bronzemedaille bei der U18-DM gewannen. Ihnen wird man aber die nötige Zeit einräumen müssen, um sich im Faustball-Oberhaus akklimatisieren zu können.



TSV Hagen 1860

Bilanz: 34 Spiele, 20 Siege, 14 Niederlagen

Sie haben sich zu einer festen Größe auf dem DM-Podest gemausert: Erst die zwei Silbermedaillen, nun die bronzene auf dem Feld – der TSV Hagen 1860 ist somit in die nationale Faustball-Spitze vorgestoßen. Nicht verwunderlich also, dass die Mannschaft auch in der anstehenden Hallensaison wieder zur DM möchte. Die Chance hierfür ist auf jeden Fall gegeben. Personell hat die Truppe, die weiterhin von Hartmut Maus, Dirk Schachtsiek und Andreas Schmitz trainiert und betreut wird, im Gegensatz zur Konkurrenz keinen Aderlass hinnehmen müssen.



Leichlinger TV

Bilanz: 8 Spiele, 8 Siege, 0 Niederlagen

Was für eine beeindruckende Serie: Es war nicht viel, das nach den ersten sechs Spielen der Feldsaison für den Leichlinger TV sprach. Ohne ihren verletzten Hauptangreifer Christian Weber blieb der LTV ohne Sieg, gewann gerade einmal fünf Sätze. Doch als es darauf ankam – und Weber zurück war – platzte der Knoten. Mit vier Siegen aus den verbleibenden vier Spielen feierte Leichlingen den Klassenerhalt. Unter dem Hallendach wird die Mannschaft nun in gleicher Formation antreten und erneut versuchen, den Klassenerhalt zu meistern. Fest im Team ist nun Angreifer Tobias Schaper, neuer Trainer ist Stefan Weber. Für ihre Heimspiele müssen die Leichlinger derweil auch in dieser Hallensaison auf Reisen gehen. Die vereinseigene Halle steht weiterhin nicht zur Verfügung, stattdessen trägt der LTV seine Begegnungen in Overath und Leverkusen aus.

KLĀNER

BAUGESCHÄFT

DARAUF KÖNNEN SIE BAUEN

- Wohnhäuser, An- und Umbauten
- Gewerbe- und Industriebauten
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Sämtliche Maurerarbeiten

Bareler Weg 14 · 27801 Brettorf

Telefon: 04432/227

E-Mail: mail@klaener-bau.de

Web: www.klaener-bau.de

TEAMCHECK MÄNNER





Ahlhorner SV

Bilanz: 52 Spiele, 31 Siege, 21 Niederlagen

Endlich wieder Bundesliga: Nach dem halbjährigen Gastspiel während der Feldsaison in Liga zwei, ist der Ahlhorner SV nun wieder in der Halle und auf dem Feld erstklassig. Mit einer souveränen Zweitliga-Runde und erfolgreichen Aufstiegsspielen schaffte die Mannschaft um Nationalspieler Tim Albrecht die direkte Rückkehr ins Oberhaus. Hier hatte man, nach dem Abstieg in der Feldrunde 2021, in der vergangenen Hallenrunde den Ligaverbleib geschafft, was auch in dieser Saison das ausgegebene Ziel ist. Dafür stehen neben Tim Albrecht weiterhin die erfahrenen Christoph Johannes, Mats Albrecht, Erik Grotelüschen, Andrej Macht und Jan Hermes zur Verfügung, die durch den talentierten Nachwuchs aus der Jugend ergänzt werden.



SV Armstorf

Bilanz: 8 Spiele, 6 Siege, 2 Niederlagen

Sie waren lange Zeit so etwas wie die Überraschungsmannschaft der vergangenen Hallensaison, schnupperten zeitweise sogar an der DM-Qualifikation – und das, obwohl Hauptangreifer Jannik Peters über Wochen verletzungsbedingt ausfiel. Am Ende schlossen die Faustballer des SV Armstorf die erfolgreichste Spielzeit ihrer Bundesliga-Historie auf dem fünften Tabellenplatz im Mittelfeld ab. Nun geht es für die Truppe aus dem Kreis Cuxhaven in Bundesligasaison Nummer fünf. Insbesondere in eigener Halle ist die Mannschaft – angefeuert von ihren frenetischen Fans – eine Macht und hat schon so manchem Favoriten ein Bein gestellt...



SV Moslesfehn

Bilanz: 22 Spiele, 11 Siege, 11 Niederlagen

Eigentlich sollte die vergangene Hallensaison nur als Vorbereitung auf die anstehende Bundesligaspielzeit auf dem Feld dienen – doch am Ende stand ein Erfolg, mit dem vorher wohl kaum jemand gerechnet hatte: der Bundesliga-Aufstieg. Nach einer eindrucksvollen Saison mit nur einer Niederlage reiste das Team zu den Aufstiegsspielen und schaffte hier den Sprung in Liga eins. Damit nicht genug: Auch auf dem Rasen hinterließen die Moslesfehner einen bärenstarken Eindruck, brachten so manchen Favoriten an den Rand einer Niederlage und schafften es als Aufsteiger hochverdient unter die Top4 der Liga. Das Erfolgsrezept? Das dürfte, neben der gesammelten Erfahrung von Auf- und Abstiegen in den vergangenen Jahren, wohl die Ausgeglichenheit im Kader sein.



Berliner TS

Bilanz: 6 Spiele, 6 Siege, 0 Niederlagen

Zweieinhalb Jahre des Wartens hat für die Berliner Turnerschaft nun endlich ein Ende. Denn: Auch unter dem Hallendach sind die Hauptstädter zurück im Faustball-Oberhaus. Nach dem Abstieg 2020 und der Saisonabsage 20/21 schaffte es die BTS im vergangenen Winter in einem Herzschlagfinale bei den Aufstiegsspielen, sich zurück in die Bundesliga zu kämpfen. Hier ist nun das erklärte Ziel der Klassenerhalt. Schließlich spielten die Berliner auf dem Feld schon zweimal bei Deutschen Meisterschaften um den Titel, in der Halle gelang es bisher aber noch nicht, die Klasse zu halten. Für dieses Unterfangen setzt man in Berlin dabei auf bewährtes Personal.

1. DAMEN - 1. BUNDESLIGA NORD



Christin Hirsch: "Unser Ziel ist die Teilnahme an der Hallen-DM!"

Die 1. Damen des Laura Marofke, Karen Kläner. und Laura Cording

TV Brettorf: Jule Weber, (h.v.l.) Laura Koletzek, (v.v.l) Christin Hirsch

Christin, sieben Siege, neun Niederlage und Platz 6: Die vergangene Feldsaison lief bei euch nicht wirklich nach Plan, das gesteckte Ziel, die DM-Qualifikation, trotz des Freiplatzes zu schaffen, wurde verpasst. Wie hast du die Saison mit ihren Höhen und Tiefen erlebt?

Leider haben wir in fast allen Spielen an unsere Leistungen der Feldsaison 2021 angeknüpft. Sportlich konnten wir zum Glück den Klassenerhalt erreichen. Unsere Leistungen und Grundlagen aus dem Training konnten wir dagegen zu selten an den Punktspieltagen zeigen. Stattdessen haben wir sowohl in dieser als auch in der vergangenen Feldsaison Erfahrungen gesammelt, sodass wir jetzt aus unseren Fehlern lernen können, um besser zu werden.

Was hat gefehlt, um nicht - wie um Vorjahr - die Überraschung zu schaffen?

Der Glaube an uns selbst. Es fehlte uns das nötige Selbstbewusstsein in gewissen Situationen etwas zu riskieren. Ich glaube dazu zählt auch der Glaube, dass wir den Satz noch gewinnen können, obwohl man drei oder vier Bälle zurückliegt. Wir konnten leider nicht unsere Restleistung zeigen.

Wie war es für dich, die Heim-DM zu spielen?

Genau wie im letzten Jahr war die Heim-DM einfach atemberaubend. Es ist sehr aufregend vor einem so großen Publikum zu spielen und dabei zu versuchen, seine Leistung abzuliefern. Ich dachte die Heim-DM'21 wäre schon ein riesiges Highlight gewesen. Aber diese Heim-DM'22 hat nochmal alles getoppt. Es ist wirklich unbeschreiblich und nicht selbstverständlich was die Fans, Eltern, Freunde und Be-

B

INTERVIEW MIT CHRISTIN HIRSCH

kannte alles auf die Beine gestellt haben.

Du bist die jüngste Spielerin im Bundesliga-Aufgebot, bist – während der Großteil des Teams schon länger zusammenspielt – erst später dazu gekommen. Was zeichnet die Mannschaft aus deiner Sicht aus?

Wir unternehmen neben dem Faustball noch viele kleine Dinge miteinander. Sei es zusammen Fußball gucken, ins Stadion gehen oder ein Urlaub auf Mallorca. Die Mannschaft ist wie eine zweite Familie für mich geworden.

Nationalspielerin Ida Hollmann hat sich nach der Feldsaison aus dem Team verabschiedet. Somit geht es für euch in etwas veränderter Formation in die Hallensaison. Wie seid ihr für die nächste Spielzeit aufgestellt?

Ohne Ida fehlt natürlich eine Stammspielerin, die das Team mit ihren Erfahrungen um Einiges bereichert hatte. Mit Laura Koletzek haben wir aber einen sehr guten Ersatz für die linke Abwehrposition, die mit Sicherheit alles für die Mannschaft geben wird.

Mit welchen Zielen geht ihr als Team in die Hallensaison 2022/23? Und welche Ziele setzt du dir ganz persönlich?

Grundlegend ist das erste Ziel die Teilnahme an der Hallen-DM 2022/23 und wenn dieses Ziel geschafft ist, ist ein weiteres das Holen einer Medaille. Persönlich möchte ich diese Saison meine Leistung dem Team beweisen. Ich möchte eine Bereicherung für das Team sein und ihnen zeigen, dass sie sich

auf mich verlassen können und, dass ich mich noch weiter entwickeln kann.



Jüngste im Kader der 1. Damen des TV Brettorf: Christin Hirsch





elka elektrokälte gmbh Fon 0 42 22 / 95 03 90 Handwerksweg 4 27777 Ganderkesee www.elka-elektrokaelte.de

PAIKIN

Mehrwert durch Qualität und Zuverlässigkeit!

- + Kältetechnische Geräte
- + Temperieranlagen für Prüffeld & Labor
- + EDV- und IT-Klima
- + Kaltwassersätze
- + Split-, Multi-Split-/VRV-Systeme
- + Luftbe-/entfeuchter
- + Raumtrockner
- + Gerätevermietung
- + Kühl- & Gefrierräume
- + Wärmerückgewinnung

TEAMCHECK FRAUEN



Wer fährt zur DM, wer muss den Gang in Liga zwei antreten? Vor den neun Teams der 1. Bundesliga Nord der Frauen stehen spannende Spieltage – zumal es viele personelle Veränderungen gibt. Das sind die TVB-Gegner:



TV Jahn Schneverdingen

Deutscher Meister in der Halle und auf dem Feld, Champions Cup-Sieger auf dem Feld, Bronze bei den World Tour Finals: Das Jahr 2022 ist ein erfolgreiches für die Faustballerinnen des TV Jahn Schneverdingen. Doch unter dem Hallendach schmilzt das Aufgebot der Heidschnucken zusammen. Mit Annika Kriger, Theresa Schröder, Zoe Kleiböhmer und allen voran Hinrike Seitz stehen gleich vier Spielerinnen nicht mehr zur Verfügung. Stattdessen wird Angreiferin Aniko Müller ihre erste Hallensaison im TV Jahn-Dress überhaupt bestreiten. Dazu rutscht Nachwuchsspielerin Lena Meyer ins Aufgebot.



Ahlhorner SV

14 Jahre lang war sie Bestandteil des Ahlhorner Bundesligateams, hatte maßgeblichen Anteil an den DM-Feld-Titeln 2019 und 2020: Mit der DM in Brettorf hat sich Imke Burfeind beim ASV verabschiedet, stattdessen wird künftig ein Quartett um die U18-Weltmeisterinnen Jordan Nadermann und Mieke Kienast sowie Julia Weber und Tokessa Köhler-Schwartjes den Angriff im Team von Spielertrainerin Janna Köhrmann bilden.



SV Moslesfehn

Mit dem Abschied von Karen Meyer muss der SVM künftig auf eine der erfahrensten Bundesliga-Angreiferinnen verzichten. Ansonsten bleibt das Team von Trainer Till Oldenbostel unverändert – und dürfte gut aufgestellt sein, um in den Kampf der DM-Tickets einzugreifen.



VfL Kellinghusen

In ihre bereits neunte Bundesligasaison in Folge starten die Faustballerinnen aus Kellinghusen. Geprägt war die Zeit dabei von Höhen (Deutscher Vizemeister 2019) und Tiefen (u.a. 7. Platz 2019/20). Der Kader ist dabei seit Jahren kaum verändert, dazu sammelte der VfL im Oktober mit Platz sechs beim World Tour Finale in Curitiba (Brasilien) internationale Erfahrung.



TSV Essel

Nach dem einjährigen Gastspiel 2016/17 ist der TSV nun gekommen, um in Liga eins zu bleiben. Das gelang mit einem starken sechsten Platz in der Vorsaison hervorragend. Auch für die anstehende Spielzeit ist der Klassenerhalt das ausgegebene Ziel.

Wir übertragen Livestreams in die ganze Welt.

Oder ins nächste Dorf.

Dabei sein ist heute so einfach wie noch nie. Ob Sportveranstaltungen, Ratssitzungen, Konzerte oder Konferenzen – wir übertragen live in HD und interaktiv.

Das bedeutet, dass Sie direkt mit Ihrer Veranstaltung bzw. Ihren Zuschauern in Kontakt treten können. Ganz gleich, ob per Smartphone, Laptop oder Smart-TV.

Damit auf facebook, YouTube und Co. alle Livestreams sicher sind, laufen alle Bilder und Töne über unsere Cloud-Regie am Standort Oldenburg, die zukunftssicher per Glasfaser mit der Welt verbunden ist.

Seit 2013 begleiten wir den Faustballsport bei Deutschen Meisterschaften und Bundesligaspielen mit unseren Kameras. Diese Erfahrungen wollen wir kontinuierlich weiter entwickeln.

Durch Video und Livestreamings eröffnen sich Zuschauern, Vereinen und Firmen neue Möglichkeiten der Kommunikation. Bei der Nutzung unterstützen wir Sie gerne.

Wir wünschen dem TV Brettorf für die neue Saison viel Glück und viel Erfolg!





DIE GEGNER DER FRAUEN-BUNDESLIGA



TK Hannover

In der Relegation schaffte der TKH mit etwas Verspätung doch noch den Klassenerhalt. Dabei waren die Leinestädterinnen die gesamte Saison über von Verletzungen geplagt. Das möchte man in der anstehenden Runde nun möglichst hinter sich lassen und zum vierten Mal in Folge den Hallen-Klassenerhalt schaffen.



Ohligser TV

Bereits auf dem Feld sorgte der OTV als Aufsteiger für Furore – und würde daran wohl auch unter dem Hallendach nur zu gerne anknüpfen. Das Aufgebot ist dabei unverändert und verfügt gerade im Angriff über verschiedenste Alternativen. Sicherlich ein Vorteil, um möglichst früh viele Punkte gegen den Abstieg zu sammeln.



MTV Wangersen

Mit Bundesliga-Erfahrung hat sich Aufsteiger Wangersen zur anstehenden Hallensaison verstärkt. Janina von der Lieth (Schneverdingen, Bardowick) soll die Defensive des MTV stabilisieren, die in dieser Spielzeit auf Helke Meyer verzichten muss. Im Fokus der Mannschaft von Trainer Bernd Schnackenberg steht sicherlich Hauptangreiferin Vivien Werner.





Tel.: **04432 94049**

Mobil: 0172 4231903

Ausführung sämtlicher

Zimmerer-, Innenausbau- und Dacharbeiten, Asbestsanierungen und Gebäudeenergieberatung.

www.zimmereiharms.de

HALLENSAISON 2022/2023 - SPIELTERMINE



1. Herren

Sonnabend,	29.10.2022	16:00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-		Leichlinger TV
Sonnabend,	05.11.2022	16.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-	W	VfK Berlin
Sonnabend,	12.11.2022	16.00 Uhr		TSV Hagen 1860	-	B	TV Brettorf
Freitag,	18.11.2022	20.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-	(A)D	Ahlhorner SV
Sonntag,	20.11.2022	11.00 Uhr	14/4"	SVArmstorf	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf
Freitag,,	25.11.2022	20.00 Uhr	(%)	SV Moslesfehn	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf
Sonnabend,	03.12.2022	16.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-	9	SV Armstorf
Sonnabend,	10.12.2022	16.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-		TSV Hagen 1860
Sonnabend,	21.01.2023	18.00 Uhr	F	VfK Berlin	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf
Sonntag,	22.01.2023	11.00 Uhr	B	Berlin TS	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf
Sonntag,	29.01.2023	11.00 Uhr		Leichlinger TV	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf
Sonnabend,	04.02.2023	15.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-	B	Berlin TS
Freitag,	10.02.2023	20.00 Uhr	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf	-	(gr)	SV Moslesfehn
Sonnabend,	18.02.2023	16.00 Uhr	(1)	Ahlhorner SV	-	B	TV Brettorf





HALLENSAISON 2022/2023 - SPIELTERMINE

TSV Feed

1. Damen

Sonntag,	nntag, 06.11.2022 11.00 Uhr Hannover	® TVB -		TSV Essel		
Johntay,	00.11.2022	11.00 0111	Haimovei	(A) 14B	пан 🛎	TK Hannover
Sonntag,	13.11.2022	11.00 Uhr	Brettorf	® TVB -		TVJ Schneverdingen
John Lag,	13.11.2022	11.00 0111	Diction	(A) 14B		MTV Wangersen
Conntag	nntag. 27.11.2022 11.00 Uhr Brettorf	® TVB -	88	Ohligser TV		
Sonntag,	27.11.2022	11.00 0111	Diettori	(1) IAP	1	VfL Kellinghusen
Conntag	ag. 04.12.2022 11.00 Uhr Hundsmühlen	® TVB -	(8)	SV Moslesfehn		
Sonntag,	04.12.2022	11.00 Uhr	Hullusilluliteli	(II) IVB	(IV)	Ahlhorner SV
•	11 10 0000 11 00 Uka Bastasi		2001			
Connton	11 12 2022	11 00 116-	Deatharf	TVD	IIIH =	TK Hannover
Sonntag,	11.12.2022	11.00 Uhr	Brettorf	҈ т∨в -	(S)	TK Hannover TSV Essel
				*	88	
Sonntag,	11.12.2022 18.12.2022	11.00 Uhr 11.00 Uhr	Brettorf Solingen	TVB -	88	TSV Essel
Sonntag,	18.12.2022	11.00 Uhr	Solingen	TVB -	(1)	TSV Essel Ohligser TV
				TVB -	(1)	TSV Essel Ohligser TV VfL Kellinghusen
Sonntag,	18.12.2022 15.01.2023	11.00 Uhr 11.00 Uhr	Solingen Schneverdingen		(1)	TSV Essel Ohligser TV VfL Kellinghusen TVJ Schneverdingen
Sonntag,	18.12.2022	11.00 Uhr	Solingen	TVB -		TSV Essel Ohligser TV VfL Kellinghusen TVJ Schneverdingen MTV Wangersen

2./3. Damen

Kader 2. Damen: Lena Luthardt, Rieke Schwarze, Neele Meves, Leonie Steenken, Rike Bode, Eileen Bruns, Katharina Janssen

Kader 3. Damen: Melanie Stenken, Carolin Feye, Rika Meiners, Jette Weber, Lilli Schnier, Hannah Meyer, Annick Schröder, Gesa Kläner

Sonntag,	06.11.2022	11.00 Uhr	Brettorf	$\overline{\mathbb{B}}$	TVBII	-	$\overline{\mathbb{B}}$	TV Brettorf III
Julintay,								Wardenburger TV
Sonntag,	04.12.2022	11.00 Uhr	Brettorf	$\overline{\mathbb{B}}$	TVBII	-	U	MTV Diepenau
							пан 🛎	TK Hannover 2
Sonntag,	11.12.2022	14.30 Uhr	Brettorf	(TD)	TVBIII		B	TV Brettorf II
				\D		•		Wardenburger TV
Sonntag,	22.01.2023	10.00 Uhr	Brettorf	T	TVBII		2	Lemwerder TV
				10/		-	AD	Ahlhorner SV 2
Sonntag,	22.01.2023	14.00 Uhr	Brettorf	T	TVBIII		88	Ohligser TV 2
				/D		•	AD	Ahlhorner SV 2

RÜCKBLICK FELDSAISON 2022



Es hat mittlerweile schon gute Tradition, dass der MTV Wangersen immer zum Saisonende eine Übersicht der erfolgreichsten Vereine bei Deutschen Jugend-Meisterschaften veröffentlicht. Und: Wer einen Blick auf diese Tabelle wirft, der muss sich gar nicht groß auf die Suche nach dem TV Brettorf machen. Denn: Bereits auf Tabellenplatz zwei finden sich die Schwarz-Weißen nach der Feldsaison wieder, gemeinsam mit dem MTV Wangersen, hinter dem TV Unterhaugstett.

Allein das spiegelt wieder, wie oft es insbesondere Brettorfer Jugendmannschaften gelang, sich für die nationalen Titelkämpfe zu qualifizieren. Der größte Coup gelang dabei der männlichen U14. Ein halbes Jahr nach dem Triumph unter dem Hallendach, gelang dem Team von Tobias Kläner und Tom Hartung nun auch auf dem Feld von Unterhaugstett der Titelgewinn. Dabei hatte es in der Vorrunde neben drei Siegen gegen den TSV Pfungstadt, SC DHfK Leipzig (beide 2:0) und TSV Wiemersdorf (2:1) im Duell mit Mitfavorit SV Kubschütz eine 0:2-Niederlage geben. Doch am zweiten Turniertag steigerte sich der TVB, bezwangen erst den TuS Wakendorf (11:6, 11:8) und schalteten im Halbfinale den TSV Kleinvillars aus (11:6, 11:9). Im Endspiel kam es zum erneuten Duell mit dem SV Kubschütz, der bis dato keinen Satz abgegeben hatte. Doch im Finale beendete der TV Brettorf diese Serie. Von Anfang an traten die Schwarz-Weißen sehr konzentriert auf und spielten ihren Gegner im zweiten Satz förmlich an die Wand (12:10, 11:4).

Völlig furios darf dazu wohl der Auftritt der **weiblichen U16** am DM-Finaltag bezeichnet werden, der das Team bis ins Endspiel führte. Denn: Eigentlich hatte das Team nach Platz fünf bei der Landesmeisterschaft gedanklich schon abgeschlossen. Doch als Nachrücker trat der TVB dann doch die Reise in thüringische Veilsdorf an – und überraschte das gesamte Teilnehmerfeld. Nach Platz drei in der Vorrunde marschierte der TVB über Achtel- und Viertelfinale ins Halbfinale, bezwang hier den Ahlhorner SV (11:6, 11:8). Die Serie riss erst im Endspiel gegen den SV Kubschütz (11:8, 7:11, 5:11).

Im Doppelpack traten die Brettorfer U18-Teams zur DM im benachbarten Ahlhorn an. Die **männliche U18** verpasste auf Gruppenplatz vier den Einzug in die Endrunde, gewann am Sonntag aber ihre Begegnungen gegen TB Oppau (11:6, 15:14) und TuS Empelde (11:9, 9:11, 11:7) und belegte so Rang sieben. Der sechste Platz ging an die **weibliche U18** des TVB, die als Gruppendritter am Sonntag ihr QualiSpiel gegen den späteren Bronzemedaillengewinner TV Stammbach verlor (11:13, 6:11) und sich auch im Spiel um Rang fünf gegen Bardowick knapp geschlagen geben musste (8:11, 10:12).

Ebenfalls mit zwei Teams war Brettorf in der U12 angetreten. Die **männliche U12** war als Gruppendritter in den Finaltag gestartet, hatte hier zunächst zwei Siege eingefahren. Doch ausgerechnet im Halbfinale gegen den TV Stammheim (7:11, 5:11) und im Bronze-Spiel gegen den TV Augsburg (8:11, 10:12) musste sich der Brettorfer Nachwuchs geschlagen geben. Die **weibliche U12**, die nur mit U10-Spielerinnen angetreten war, sammelte viele Erfahrungen und hatte im Tur-

RÜCKBLICK FELDSAISON 2022



nierverlauf gleich zweimal allen Grund zu jubeln. In der Vorrunde wurde der TV Segnitz geschlagen, im Spiel um Platz 19 behaupteten sich die TVB-Mädels gegen den TSV Gärtringen (11:8, 14:12).

Auch die **männliche U16** hatte sich etwas überraschend für die DM qualifiziert, schließlich bestand die Truppe ausnahmslos aus U14-Spielern. Die Titelkämpfe endeten auf Rang zwölf – sollte sich nur eine Woche später aber als perfekte Vorbereitung auf die U14-DM herausstellen...

Bei den Männern 35 fehlte indes nicht viel, dass sie sich nicht im DM-Halbfinale wiedergefunden hätten. Doch bei der ersten Teilnahme seit 2008 verletzte sich im Viertelfinale ausgerechnet Hauptangreifer Jens von Seggern, am Ende stand Platz sechs zu Buche. Abgerundet wurden die Brettorfer DM-Teilnahmen von den Männern (4. Platz) und Frauen (5. Platz), die bei der Heim-DM am Bareler Weg aufliefen.

Dazu gelang Ida Hollmann Historisches. Bei der ersten World Games-Austragung der Faustballerinnen gewann sie mit der Deutschen Nationalmannschaft im amerikanischen Birmingham (Alabama) die Goldmedaille und setzte damit ihre erfolgreiche Karriere im Nationalteam fort. Tim Lemke gewann dazu als Trainer der männlichen U18 in Vaihingen/Enz den Europameistertitel.

Und dann wären da noch die NTB-Auswahlen, die mit ihren beiden Vierfach-Triumphen bei Deutschlandpokal und beim Jugendeuropapokal auf Brettorfer Unterstützung zurückgreifen konnten. Im NTB-Trikot liefen dabei Emma Ahrens, Lara Nordbrock und Jenna Weber (weibliche U14), Joey Binieck, Ole Behm, Lucas Praß, Laurence Lüschen, Bastian Steenken (männliche U14), Hannah Meyer (weibliche U18) und Elias Borchers (männliche U18) auf, Benjamin Schwarze war als Coach der männlichen U18 im Einsatz.



RÜCKBLICK DEUTSCHE MEISTERSCHAFT FELD 2022





Applaus auch ohne Medaille: die Bundesliga-Männer des TV Brettorf vor ihrem Fan-Block nach dem Bronze-Spiel.

Diese Ehrenrunde am Sonntagabend war so verdient, und sie war so imposant: Eine fast nicht enden wollende Schlange von Jung und Alt, Mädchen und Jungen, Frauen und Männern, in roten und grünen Shirts lief einmal rund um den Centercourt und ließ sich feiern. Es waren mehr als 300 Helferinnen und Helfer, die die Deutschen Meisterschaften im Feldfaustball am 27. und 28. August 2022 in Brettorf zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. War der erste Anlauf im August 2021 noch unter Corona-Bedingungen ein gelungenes sportliches Ereignis gewesen, so wurde der zweite Anlauf ein voller Erfolg. Der TV Brettorf hat sich einmal mehr als perfekt-sympathischer Gastgeber erwiesen. Insgesamt knapp 4000 Menschen erlebten auf der Sportanlage an dem DM-Wochenende ein sportliches Ereignis der Extragüte, wie von den auswärtigen Gästen immer wieder zu hören war.

Das Orga-Team um Uwe Kläner und Jörg Behm hatte an alles gedacht und konnte sich auf die große Unterstützung aus dem Verein und dem Dorf verlassen. Dass pünktlich zu den Spielen gar die Hitzewelle vorbei war, passte in die Reihe der optimalen Bedingungen für die nationalen Titelkämpfen im herrlichen Stadion mit den beeindruckenden Tribüne und dem geradezu verblüffend grünen Rasen angesichts des Dürrewochen. Die Livemusik am Freitagabend, der offizielle Empfang am Samstagmorgen, die DM-Fete am Abend, der Faustball-Expertentalk samt Prager-Musik am Sonntagmorgen, die Mini-DM mit mehr als 50 Nachwuchsteams aus vier Bundesländern, Videoleinwand, Tombola, Sammelalbum, Maskottchen, Playmobilstadion und und und - es passte einfach alles, souverän moderiert von Sönke Spille.

Und schließlich: der Sport. Für Brettorfs Frauen war bereits nach dem ersten Spiel



RÜCKBLICK DEUTSCHE MEISTERSCHAFT FELD 2022

die DM vorbei: Der TV Segnitz war diesmal zu stark. Das bedeutete Platz fünf für die TVB-Frauen, Brettorfs Männer ließen sich am Ende als Vierter beklatschen. Sie hatte den Fans drei Spiele geboten, die es in sich hatten. Erst der Einzug ins Halbfinale durch den Erfolg über TV Schweinfurt-Oberndorf, dann am Samstag der Abschluss im Halbfinale gegen TSV Pfungstadt. Wie im Jahr zuvor war die Sensation greifbar nahe, doch Favorit Pfungstadt war am Ende den entscheidenden Tick vorne. Das Spiel um Platz drei gegen TSV Hagen am Sonntag (und damit die Bronzemedaillen) schien schon gewonnen, doch die Westfalen drehten die Partie. Das sportliche Happy-End blieb leider damit aus. (Alle detaillierten Berichte auf der DFBL-Homepage).

Bemerkenswert und spannend die Finals: Die Abosieger, die Frauen von Jahn Schneverdingen und die Männer des TSV Pfungstadt, mussten sich mächtig strecken, um jeweils mit 3:2 (gegen TSV Dennach bzw. bei den Männern TV Käfertal) zu gewinnen.

Das war phasenweise, besonders in den vierten und fünften Sätzen, Faustball vom Allerfeinsten. Ein würdiger Abschluss einer tollen DM in Brettorf.









Laura Koletzek 26 Jahre Abwehr





Marcel Osterloh 22 Jahre Abwehr

Feldsaison. Ich finde sie ab- wechslungsreicher und es macht mir mehr Spaß.	Hallensaison oder Feldsaison?	Feldsaison: Mir gefällt das gute Wetter und die gemischten Deutschen Meisterschaften mit den Frauen.
Kraftraum: Aufgrund meiner lädierten Knie ist Laufen ziemlich schlecht.	Laufen oder Kraftraum?	Laufen: Ich habe einfach mehr Ausdauer als Kraft.
Frühaufsteher: Ich habe viel zu oft Hummeln im Po!	Frühaufsteher oder Langschläfer?	Langschläfer: Ich muss häufig früh aufstehen. Da muss der Schlaf dann nachgeholt werden.
Strand: Meine Eltern sind mit mir jedes Jahr im Urlaub auf die Nordseeinsel Borkum gefahren. Berge kenne ich nicht.	Berge oder Strand?	Strand: Ich genieße es, am Strand zu liegen.
Trainingsanzug: Davon habe ich mehr im Schrank als Kleider.	Anzug/Kleid oder Trainingsanzug?	Anzug: Der wird immer zu besonderen Anlässen angezogen.
BL-Derby: Nach 2 WM Finals kann ich definitiv sagen, dass ich mittlerweile ein Derby mit mei- nen Mädels klar bevorzuge.	WM-Finale oder BL-Derby?	WM-Finale: Die Chance, hier zu spielen, hat man seltener als ein Derby zu bestreiten.

Impressum:

Bildquellen: Petra den Dulk, Rouven Schönwandt, Uwe Spille, Sönke Spille, TV Brettorf Redaktion: Sönke Spille, Frank Kläner, Ulrich Suttka · Layout: Dörte Zicht · Druck: Druckerei Eiting

FLEKTRO-TECHNIK OFFMANN GmbH

- Intelligent Modernisieren
- Moderne Elektroinstallation
- F-Check
- Service & Wartung
- Hausgerätekundendienst
- Telefonanlagen
- Antennenbau
- Photovoltaik-Anlagen

Kimmer Straße 12 · 26209 Hatten Telefax 04482 / 92 80 89

Email: info@elektrohoffmann.de



www.elektrohoffmann.de

MAX HERING WERBETECHNIK

FÜR IHRE WERBUNG DAS BESTE -SEIT ÜBER 90 JAHREN

Viele Werbemittel zum Anfassen und Anschauen. Besuchen Sie uns in unserem **SHOWROOM**.



Schütte-Lanz-Str. 7a 26135 Oldenburg







